

Kreis  
arendorf

S. 105

1376 Januar 5 [in vigilia Epyphanie Domini].

[21 105

Knappe Hermann von Reheim (Nehem), Burgmann zu der Mark, verkauft seinem Vetter Hartlef von Reheim eine Jahrrente von achtzehn Schillingen Münsterischer Pfennige, am St. Bartholomäustag (Aug. 24) zu erheben aus den 7  $\frac{1}{2}$  Mark Geldes, die er zuvor hat aus ihrer beider Teil an dem Pylesholze gegenüber der

seinem Vetter gehörigen Ansiedlung (hyghen dat anzedel) zu Berries, für fünfzehn Mark Münsterischer Pfennige, die er Bernd von Steinbeck (Stenbife) schuldete, auf Wiederkauf binnen den nächsten zehn Jahren um St. Peters Stuhlsfeier (Febr. 22). (Vergl. v. Nr. 19.)

Orig. Nr. 19. Deutsch; Siegel des Verkäufers und seiner Verwandten (sie nennen ihn „Dhm“) Hermann Bolenspit und Rolof Bolenspit (ab).